

Kaiserl. Postamt Hohenstein-Ernstthal.

Schalterdienst während des Winterhalbjahres:
 an Werktagen: 8 Vorm. bis 8 Nachm.;
 an Sonn- und Feiertagen: 8 bis 9 Vorm., 5 bis 6 Nachm.;
 12 bis 1 Nachm. nur Annahme von Telegrammen; Aus-
 gabe von gewöhnlichen Briefsendungen u. Zeitungen.
**Telegramme u. Einschreibsendungen können zu jeder Tages-
 u. Nachtstunde eingeliefert werden.** Annahme außerhalb
 der Schalterdienststunden am Fenster über dem Posthaus-
 briefkasten; Melde durch die Klingel daselbst. Für Ein-
 schreibbriefe bei Gebühr 20 Pf.

Ämtliche Verkaufsstellen für Postwertzeichen.
 in Hohenstein: Markt, bei Herrn Kaufmann Schneider; Dresdner
 Straße, bei Herrn Kaufmann E. Reuter;
 in Ernstthal: Bahnstraße, bei Herrn W. Bohne;
 in Falken: bei Herrn Gräfe, Gastwirth.

Ortsbriefkasten.
 in Hohenstein: Markt: Heymann's Restauration „Zur Wartburg“;
 Gasthof zu den „Drei Schwanen“; Nördliche (obere) Seite,
 (Carola-Garten) Haus 89; Dresdnerstraße: bei
 Herrn G. Landgraf; Neustadt: bei Herrn Robert Bed;

in Ernstthal: Bahnstraße: bei Herrn W. Bohne; Markt
 Rathhaus; Chemnitzer Straße: bei Herrn Webermüller
 Bohmann.
Bestellung im Orte.
 an Werktagen: 7 früh, 10^{1/2} Vorm., 1^{1/2} Nachm., 4^{1/2} Nachm. und
 7^{1/2} Nachm.;
 an Sonn- und Feiertagen: 8^{1/2} Vorm.

Landbestelldienst.
 An Werktagen:
 8^{1/2} Vorm. } nach Bad Hohenstein, Langenberg u. Falken,
 4^{1/2} Nachm. }
 1^{1/4} Vorm. } nach Hüttengrund,
 8^{1/2} Nachm. }
 an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen:
 1^{1/2} Nachm. nach den vorgenannten Landorten.

Güterposten
 von und nach Hermsdorf (Bz. Zwickau), Oberlungwitz, Gersdorf (Bz.
 Zwickau):
 an Werktagen: Abgang 6 Vorm., 1³⁰ Nachm.,
 Rückkunft 11³⁰ Vorm., 9¹⁰ Nachm.;
 an Sonn- und Feiertagen: Abgang 6 Vorm.,
 Rückkunft 8¹⁰ Nachm.

Postenposten
 (mit beschränkter Beförderung)
 nach und von Oberlungwitz:
 an Werktagen: Ankunft in Hohenstein-Ernstthal 3²⁰ Nachm.,
 Abgang nach Oberlungwitz 4²⁰ Nachm.,
 an Sonn- und Feiertagen: Abgang nach Oberlungwitz 4²⁰ Nachm.,
 Rückkunft von Oberlungwitz 5²⁰ Nachm.
 nach und von Hermsdorf (Bz. Zwickau):
 an Werktagen: Abgang 4²⁰ Nachm.,
 Rückkunft 5²⁰ Nachm.,
 an Sonn- und Feiertagen wegfallend.
 nach und von Gersdorf (Bz. Zwickau):
 Ankunft in Hohenstein-Ernstthal (Bahnhof) 12⁴⁵ Nachm.,
 Abgang nach Gersdorf (Bz. Zw.) 1¹⁰ Nachm.,
 an Sonn- und Feiertagen wegfallend.
 Abgang von Gersdorf (Bz. Zw.) 3 Nachm. } über das Postamt
 Ankunft in Hohenstein-Er. 5²⁰ Nachm. } in Hermsdorf,
 mit an Wochentagen.
 Abgang von Hohenstein-Er. 5²⁰ Nachm. } über das Postamt
 Ankunft in Gersdorf 6²⁰ Nachm. } in Hermsdorf,
 an Sonn- und Feiertagen wegfallend.

Der Ausverkauf von Kleiderstoffen, schwarz und bunt, Wäsche, Shlipse, Schürzen, Corsets, Gardinen etc. dauert nur noch einige Tage. Markt 23 zu J. Krause.

Nähfachschnule Chemnitz
 von Marie Jahn, Moritzstrasse 34, I.
 (Gegründet 1886).
 Neu-Anmeldungen zu dem nach Ostern, 20. April, wieder beginnenden Unterricht — Vormittags-
 und Nachmittags-Cursus — ich ich gern baldmöglichst entgegen. Hauptunterrichtsfach: **Wäschnähen**, mit **Hand**
 und **Maschine**, an **praktischen Wäschegegenständen**, sowie deren **Zuschneiden** und **Schnittzeichnen**,
 ferner **Anfertigung von Kleidern**, Erlernung der **Kunstplätterei**, überhaupt **allen weiblichen Hand-**
fertigkeiten. Zu näheren Auskünften gern bereit, zeichnet hochachtungsvoll
Marie Jahn, Moritzstrasse 34, I.
 Chemnitz, den 1. März 1892.



Etablissement Hüttenmühle.
 Nächsten Donnerstag, den 10. d. M., findet noch ein
CONCERT der städtischen Capelle aus Chemnitz
 unter persönlicher Leitung des Hrn. Concertmeisters Pohle statt.
 Vorverkauf einzelner Bons bei Herrn **Thibault**. Abonnements-
 Billets haben noch Gültigkeit. Programm in der Donnerstags-
 Nummer.
C. Argus, Geschäftsführer.

Stenographie.
 Zeit- und Localverhältnisse halber beginnt der **Stenographische**
Cursus erst am 25. April a. c. Es soll den Eltern eintretenden
 Lehrlingen gleichzeitig mit Gelegenheit geboten werden, diesem Cursus bei-
 zuwohnen.
Der Gabelsbergersche Stenographen-Verein
 zu Hohenstein-Ernstthal.

Frauenverein Oberlungwitz.
 Den 9. März in der Postrestauration.
Das Tapetenlager und Versandgeschäft
 von **F. Louis Peschel in Hohenstein**
 empfiehlt die neuesten Muster in **Decken- und Wandtapeten**, sowie
Bordüren in reichhaltigster Auswahl.
 Musterkarten werden auf Wunsch Jedermann zur Ansicht ins Haus geliefert.
 — An Private gegen Cassa mit 10% Rabatt. —

Postschule Leipzig.
 Prosp. fr. d. Dir. Weber, Postschule Steffin.

Warum
 ich so billig meine Näh-
 schinen verkaufe? Weil ich
 mir mein seit einem halben Jahr-
 hundert erworbenes Renommé wahren
 will. Meine Nähmaschinen beziehen
 nur aus den größten, ältesten und
 solidesten Fabriken Deutschlands gegen
 Baar, daher ich auch die weitgehend-
 sten Garantien für alle meine Näh-
 schinen bieten kann.
J. Wilt, Goldschmidt.

Meisterhaus Hohenstein.
 Zu meinem Donnerstag, den 10. März, stattfindenden
Einzugschmaus mit Ball
 lade hierdurch ganz ergebenst ein.
 Ich bemerke, daß für **reiche Auswahl** von Speisen u. s. w.
 gesorgt sein wird.
 Zu recht zahlreichem Besuche lade hierdurch alle Geschäftsfreunde
 und Gönner ganz ergebenst ein.
Adolph Häuschkel.

Carolagarten.
 Heute Dienstag **Böckelschweinchen** mit **voigtl. Kloß**.
 Ergebenst **Wilt, Döring.**
 Heute Dienstag 11 Uhr **Wellfleisch**, später **frische Würstl.**
Aug. Schönfeld.

Rathskeller Ernstthal.
 Zu meinem Donnerstag, den 10. März, stattfindenden
Einzugs - Schmaus
 lade hierdurch alle werthe Freunde und Bekannte ganz ergebenst ein.
 Für eine **reiche Auswahl** von Speisen und Getränken,
 sowie für **launige Unterhaltung** ist bestens gesorgt.
 Um recht zahlreichen Besuch bittend, zeichnet
 hochachtungsvoll **Carl Pfefferkorn.**

Franz Flachowsky, Lichtenstein-Gallenberg.
 Vermittler in An- und Verkauf von Grundbesitz.
 Gegründet 1872.

Geschäftsfiliale
 zur Annahme von Aufträgen und Erledigung von Geschäften in
Chemnitz
 Zschopauerstrasse 20, im Plauenschen Hof, I Treppe.



Turnerjacken Eine
Getreideschrotmaschine
 (Hemden) empfiehlt für Handbetrieb ist billig zu verkaufen
Paul Liebe Wwe. bei **Gotthilf Langer,**
 am Markt. Ernstthal, Chemnitzstraße 32.

Original-Theerschweifelseife
 v. Bergmann & Co., Berlin u. Frkf. a. M.
 Allein echtes u. ältestes Fabrikat in
 Deutschland, garantiert weiss schäumend
 u. nicht schmutzend, anerkannt vorzüg-
 lich u. allbewährt gegen alle Hautun-
 reinigkeiten, wie Mitesser, Flechten,
 Finnen, R. Flecke, Hautjucken etc. a. St.
 50 Pf. bei Apotheker **E. Sauppe,**
 Mohren-Apotheke.

Roth-Klee-Saat, Grün-Klee-Saat, Weiß-Klee-Saat,
 (garantirt friderei).
Saat-Wicken, Saat-Erbisen, Gras-Samen
 empfiehlt **Friedrich Jäger,**
 Oberlungwitz.

In einer Nacht wird das Wunder vollbracht!
 Alle Unreinigkeiten der Haut, als:
 Flechten, Sommersprossen, Mischläge
 jeglicher Art, überreichender Schweiß,
 beseitigt sofort die
Carbol - Theer - Schwefel - Seife
 (1 Stück 50 Pfg.)
 von **Leonhardt & Krüger, Dresden.**
 In **Hohenstein** zu haben bei
Oscar Fichtner, in Ernst-
thal bei C. W. Reinhold.

Haus-Verkauf!
 Wegen Uebernahme des väterlichen
 Grundstücks ist das in schönster Lage
 und in bestem baulichen Zustand
 sich befindliche, in Oberlungwitz ge-
 legene **Haus**, Cat. Nr. 565, mit
 Garten, Stallung, Keller u. Wasser,
 nebst 3 Scheffel gutem Feld u. Wiese,
 bei 2000 Thlr. Anzahlung preiswerth
 zu verkaufen. Näheres durch den
 Besitzer selbst oder
Herrn Bergner in Lichtenstein.

Gut eingebrachtes
Wiesenheu und Grummet
 liegt angebunden zum Verkauf.
Friedrich Jäger, Oberlungwitz.

Ein Pferd,
 7jähr. Wallach, guter Zieher, ist zu
 verkaufen. Wo? ist zu erfragen im
Gasthaus zu Obergrüna.
Ausschneiden!!! Jeder braucht's!
 Buch „Ueber die Ehe“ 1 Mk.-Marken.
Wo? v. Sinderlegen.
 Siesta-Verlag, Dr. S. 20, Gotha.

Junge Schweine
 fino zu verkaufen bei
Gutsbesitzer Polster, Zauaenbera.
 Theilnehmer an **Wassersch.** vor ital.
 Privatunterricht gesucht. Honorar
 mäßig. Offert. u. P. 50 postl.
Hohenstein.

Lehrlingsstelle-Gesuch
 für m. Sohn in Contor. **Wetche Off.**
 unter A. S. 18 in die Exped. d. Bl.

Mädchen
 an reguläre Nähmaschine für
 sofort gesucht.
Heyer & Redslob.

Eine kleine Stube
 steht zu vermieten **Neuestraße 11.**
Eine feine Oberstube mit Schlaf-
 Stube ist miethbar. **Dresdnerstr. 24.**

Eine Kaufmanns-Wohnung,
 bestehend aus 2 Stuben, Alkoven,
 Küche und Zubehör, wird 1. April
 miethbar. **Bahnhofstraße 17.**

Ein brauner Jagdhund, am
 Unterkörper weiß gepunktet, ist
 abhanden gekommen. Wegen Be-
 lohnung abzugeben oder anzumelden
Bergmannsgrub.
 Vor Ankauf wird gewarnt.

Dank.
 Zurückgekehrt vom Grabe unserer
 innigstgeliebten Mutter,
Wilhelmine Nötzold,
 die so plötzlich von unschied, kön-
 nen wir nicht unterlassen, allen Nach-
 barn und Freunden für die vielen
 Beweise liebevoller Theilnahme den
 herzlichsten Dank auszusprechen.
 Dank auch Herrn **Wicar Böttger**
 für die trostreichen Worte am Grabe
 sowie Herrn **Cantor Seidel** für die
 liebevollen Gesänge beim Begräbnisse.
 Gott möge Allen ein reiches Ver-
 gelter sein.
Gersdorf, den 7. März 1892.
 Die tieftrauernden Kinder
 und Geschwister.

Theater in Hohenstein
 (Hotel „Drei Schwanen“).
Mittwoch
letzte Vorstellung.
Circus Stolperkrone,
 oder:
Die Kunstreiter auf der
Leipziger Messe,
 große Pöste mit Gesang und Tanz
 in 4 Abtheilungen von **E. Pöhl.**
 Um zahlreichen Besuch bittet
Friedr. Uhle, Theaterdirector.